



**DR. MATHIAS MIDDELBERG, MdB**  
 Innenpolitischer Sprecher  
 der CDU/CSU-Bundestagsfraktion  
 Vorsitzender der Landesgruppe Niedersachsen



| Berlin: mittendrin |

17. Dezember 2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

vor dem Hintergrund verschiedenster Gewalttaten in Augsburg, München und Schwerin habe ich jüngst n-tv und RTL ein Interview zum Thema "**Gewalt im öffentlichen Raum**" gegeben.

- In **Augsburg** gerieten zwei Ehepaare mit einer Gruppe junger Männer in Streit. Die beiden Ehemänner wurden gegen den Kopf geschlagen. Einer erlag noch am Unfallort seinen Verletzungen. Mittlerweile sind alle Tatverdächtigen festgenommen. Laut Polizei konnten die mutmaßlichen Täter vor allem **wegen der Videoüberwachung des Platzes identifiziert** werden.
- In **München** wurde ein **Polizist am Hauptbahnhof mit einem Messer attackiert**. Laut Polizei stach ein 23-jähriger von hinten dem Beamten in den Rücken und verletzte ihn schwer.
- In **Schwerin** zettelten drei betrunkene Asylbewerber aus Georgien in der Notaufnahme eines Krankenhauses eine **Schlägerei** an und verschafften sich **gewaltsamen Zutritt zu den Behandlungsräumen der Notaufnahme**.

Alle drei Fälle machen deutlich, dass wir richtig gehandelt haben und **weiter energisch gegen Gewalt im öffentlichen Raum und gegen Gewalt gegen Polizei oder Rettungskräfte vorgehen** müssen:

- Bereits 2017 hat der Bundestag der **verstärkten Videoüberwachung an öffentlichen Plätzen** zugestimmt. Gerade der Fall Augsburg zeigt: Videoüberwachung hilft bei der schnellen Aufklärung und verhindert so ggf. weitere Taten derselben Personen.
- Ebenfalls 2017 haben wir das „Gesetz zur **Stärkung des Schutzes von Vollstreckungsbeamten und Rettungskräften**“ verabschiedet. Seitdem droht bei tätlichen Angriffen auf Polizisten, ermittelnde Staatsanwälte, Feldjäger und andere Sicherheitskräfte mit bis zu fünf Jahren Haft. Ebenso geschützt werden hauptamtliche und ehrenamtliche Kräfte der Feuerwehr und der Rettungsdienste.
- Wir planen, zeitnah **auch die Gewalt gegen das Personal in ärztlichen Notdiensten und Notfallambulanzen deutlich härter bestrafen** zu lassen.
- Im Waffenrecht haben wir gerade am 13. Dezember die Möglichkeit der Länder zur Einrichtung von **Waffen- und Messerverbotzonen** auf Orte, an denen sich besonders viele Menschen aufhalten, erweitert.



**Presse**



06. November 2019

Wie kann der Staat kriminellen Clans das Handwerk legen?

**Abgeordnete Kuhle und Middelberg bei Podiumsdiskussion**



Nicht immer einer Meinung: Die Bundestagsabgeordneten Konstantin Kuhle (links) und Mathias Middelberg (rechts) beantworteten die Fragen von Web-TV-König, Pressesprecherin der Jungen Union Osnabrück. Foto: Christmann

Von Claudia Sarrazin

**OSNABRÜCK** Wie lassen sich kriminelle Clans zügeln, die Cyberkriminalität eindämmen? Wie die Einwanderung steuern und das Asylrecht schützen? Die Junge Union hatte zu einem Diskussionsabend mit den niedersächsischen Bundestagsabgeordneten Mathias Middelberg (CDU) und Konstantin Kuhle (FDP) eingeladen, und rund 100 Zuhörer im Foyer von Kaffee Partner in Osnabrück hörten sehr kontroverse Meinungen.

(...)  
 Zudem erklärte Middelberg: „Was im normalen Leben strafbar ist, muss auch im Internet strafbar sein.“ Dem widersprach Kuhle zwar nicht grundsätzlich. Dennoch war er gegen eine Ausweitung des Netzwerkdurchsetzungsgesetzes:

„Denn die Justiz kommt schon heute nicht mehr hinterher. Erst einmal müssen wir die Justiz auf die gleiche Ebene bringen wie das echte Leben“, sagte Kuhle und verwies auf „Aktenwagen, die durchs Gericht gerollt werden“. Middelberg will beim G5-Ausbau kein Unternehmen – auch nicht Huawei – pauschal ausschließen, wäh-

**Bezirksparteitag der CDU Osnabrück-Emsland.** Im Mittelpunkt: Eine Diskussion mit unserem Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und Experten aus allen Gesundheitsbereichen zum Thema: "Gute Gesundheitsversorgung für unsere Region"



rend Kuhle fand: „Wenn der Ausbau ohne Huawei zwei, drei Jahre länger dauert, wäre das okay.“

(...)

Beim Thema Asyl und Einwanderung war für Middelberg die Sache klar, beides müsse streng voneinander abgegrenzt werden. Kuhle hingegen fand trotz eines damit verbundenen Abgrenzungsproblems: „Es muss einen Vorteil haben, wenn sich jemand integriert, die Sprache lernt, einen Arbeitsplatz sucht und keine Straftaten begeht.“ Middelberg entgegnete: „Damit setze ich brutal den falschen Anreiz, dann brauchen wir kein Fachkräfte-Einwanderungsgesetz.“ Einigkeit herrschte hingegen beim Thema Grenzsicherheit: Hier setzten beide auf die Sicherung der EU-Außengrenzen, denn nationale Grenzen seien „für eine Exportnation wie Deutschland der Tod“, so Middelberg. Und auch Kuhle betonte, das deutsche Geschäftsmodell hänge von der „Abwesenheit von Grenzen“ ab.

### Ortsumgehung Belm freigegeben

Beste Stimmung in Belm. Mit dem **Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Enak Ferlemann**, und dem **Niedersächsischen Wirtschaftsminister Bernd Althusmann** wurde Anfang Dezember offiziell der Verkehr auf der neuen B 51 frei gegeben. Eine enorme Entlastung für Belm. Zugleich kommt der Lückenschluss Nord der A 33 ein weiteres Stück voran.



### 🕒 Bürgergespräch

Das nächste Bürgergespräch findet am **Mittwoch, 22. Januar 2020 von 14:00 bis 16:00 Uhr**, im Wahlkreisbüro Heger-Tor-Wall 23, Osnabrück statt. Um Anmeldung wird gebeten.

### 📌 KAS-Stipendium

Die Begabtenförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung bietet Abiturienten oder jungen Studenten, die engagiert für die christlich-demokratischen Werte eintreten, Stipendien an. **Bewerbungsfrist für das Sommersemester 2020 ist der 15. Januar 2020.** Infos im Wahlkreisbüro oder unter: [www.kas.de](http://www.kas.de)

### 📞 Kontakt

**Büro in Berlin**  
Platz der Republik 1, 11011 Berlin  
Tel: 030 227 – 71382  
Fax: 030 227 – 76882  
[mathias.middelberg@bundestag.de](mailto:mathias.middelberg@bundestag.de)

**Büro im Wahlkreis**  
Heger-Tor-Wall 23, 49078 Osnabrück  
Tel.: 0541 57067  
Fax: 0541 957999  
[mathias.middelberg.wk@bundestag.de](mailto:mathias.middelberg.wk@bundestag.de)  
[www.mathias-middelberg.de](http://www.mathias-middelberg.de)

📱 [facebook.com/mathias.middelberg](https://facebook.com/mathias.middelberg)

### 🕒 Bei diesen Veranstaltungen können Sie mich treffen:

**Mi, 22. Januar 2020, 19:00 Uhr, Regieren – Innenansichten der Politik**  
**Buchpräsentation mit Bundesminister a.D. Dr. Thomas de Maizière**

Thomas de Maizière, der fast 30 Jahre lang unterschiedlichste Positionen in verschiedenen Regierungen innehatte, bietet dem Leser spannende Einblicke in die Schaltzentralen der Macht. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, das Buch signieren zu lassen.

*Ort: Renaissanceaal im Ledenhof in Osnabrück, Am Ledenhof 3-5*

*Anmeldung: Konrad-Adenauer-Stiftung, [ingrid.pabst@kas.de](mailto:ingrid.pabst@kas.de)*



**So, 26. Januar 2020, 11:00 Uhr, MIT Neujahrsempfang der Kreisverbände Osnabrück Stadt und Land, Neujahrsansprache von Christian Wulff, Bundespräsident a.D.**

Grußwort: **Dr. Mathias Middelberg, MdB**

*Ort: Hotel Remarque, Osnabrück, Natruper-Tor-Wall 1*

*Anmeldung: MIT Osnabrück Stadt und -Land*

*Kosten: 30,- / Studenten 20,-*



Herzliche Grüße, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2020!

☺  
*Mathias Middelberg*